

Nürnberg Schwulenpost



Bundes-Koordinationstreffen in Köln GRÜNDUNGSFIEBER

Am Wochenende vom 25. bis 27. Oktober trafen sich rund 300 Schwule und Lesben in Köln, um auf einem ersten Koordinationstreffen die Gründung eines bundesweiten Verbandes zu diskutieren. Um es vorwegzunehmen: zur formalen Gründung kam es noch nicht, doch scheint die Mehrheit der in Köln zusammengekommenen Gruppenvertreter und Einzelnen wild entschlossen, die bundesweite Interessenspolitik zu organisieren.

Aus Nürnberg nahmen leider nur drei Vertreter teil, je ein Mann aus Fliederlich, ROSA FLIEDER sowie dem Schwesbennest, keine Frau. Lesben waren überhaupt nur recht wenige gekommen. Dies ist vor allem dem unglücklichen Umstand zuzuschreiben, daß parallel in Berlin ein zentrales Lesbentreffen stattfand. Die Terminüberschneidung war allerdings ein Versehen und ist nur zu deutlich ein Zeichen für die mangelhafte Kommunikation zwischen männlichen und weiblichen Homosexuellen.

Es würde den Rahmen der Schwulenpost sprengen, hier ausführlich über das Treffen zu berichten. Die Diskussion hat erst begonnen, ein Nachfolgetreffen wird Mitte März 86, wieder in Köln, stattfinden. Ausführlich berichtet wird im nächsten ROSA FLIEDER, der Ende des Monats erhältlich ist, sowie auf dem nächsten FORUM NÜRNBERGER SCHWULENGRUPPEN, am Dienstag, 5.11. um 20h im Fliederlichbüro, Sandrartstr. 45.

Die Diskussion über den Bundesverband sollte an Nürnberg nicht vorbeigehen. Deshalb wird um zahlreiches Erscheinen gebeten.

LEDERTREFFEN "Nürnberg Weihnachten 1985"

unter diesem Motto lädt der NLC FRANKEN zum einem "Christkindlmarkt-Treffen" ein.
Zeit: Samstag, 7.12. und Sonntag, 8.12.
Anmeldung und Information: NLC FRANKEN, Humboldtstraße 136, 8500 Nürnberg 40

Nix los bei der schwul-lesbischen Jugendgruppe? Doch dem Sommerloch (das nicht nur bei uns seine Spuren hinterlassen hat) folgt der Heiße Herbst! Wir wollen daher das Schwesbennest neu beleben. Dazu fordern wir alle, die auch außerhalb der kommerziellen Subkultur schwul bzw. lesbisch sein wollen, dazu auf, uns heimzusuchen:

Freitags um 19.30 Uhr
Stadtteilzentrum DESI, Brückenstr. 23
Vielleicht können wir es so auch schaffen, der erlahmten Nürnberger Schwulen- und Lesbenbewegung neue Impulse zu geben!?

AUSSTELLUNG IN FÜRTH

KURT HILLER 1885 - 1985

Kurt Hiller wurde vor hundert Jahren geboren. Er war neben seinem politischen Engagement bei den nichtmarxistischen Sozialisten einer der Hauptaktiven der ersten deutschen Homosexuellenbewegung. Als führendes Mitglied des WISSENSCHAFTLICH - HUMANITÄREN KOMITEES (WHK), dessen Vorsitzender der Arzt Magnus Hirschfeld war, war Kurt Hiller einer der Initiatoren der Petition an den deutschen Reichstag zur Abschaffung des Homosexuellenparagrafen 175 StGB.

Die Ausstellung ist zu sehen in der
Volksbücherei, Theresienstr. 1
85100 Fürth, täglich geöffnet bis 18.00h
noch bis zum 15.11.85

rosakul turrosakul turrosakul tur

* Es gibt viel zu tun! Wer hat Phantasie, *
* Ideen, Spaß am Organisieren, Freude am *
* Kontakt, Zeit und Lust, an einem abwechslungsreichen *
* Veranstaltungsprogramm von/ *
* mit/für Schwule(n) mitzuarbeiten ?? *
* * * * *

ROSA KULTUR will im Raum Nürnberg regelmäßig ein attraktives Angebot mit allerlei Möglichem und Unmöglichem auf die Beine / Bühne stellen:

film	konzert	diskussionen
show	chor	info cabaret
theater	lesungen	disco
und was Euch noch einfällt...		

Also packen wir s an!
Ein SCHWULES WOCHENENDE IN NÜRNBERG haben wir im Januar 1986 anlässlich des TAGES DER OFFENEN TUR bei FLIEDERLICH geplant. Es stellen sich vor:

- ROSA FLIEDER - die Redaktion d e r Schwulenzeitschrift!
- ROSA HILFE - die Mäuschen des warmen Telefondrahtes!
- ROSA KULTUR - also I h r, wenn Ihr jetzt Lust drauf habt!
- AIDS-HILFE - n e u in Nürnberg!
außerdem großer Büchertisch, v i e l Info übers Gründungsfieber des neuen bundesweiten Schwulen-/Lesbenverbands
- ROSA - KULTUR - RAHMEN - PROGRAMM:
Geplant sind MMNU, der erste schwule Nürnberger Männerchor, die HONEY DRAGS und die MAINTÜCHTER, und FILME !!!

Vielleicht ruft Ihr einfach mal an (aber nicht alle auf einmal...), wenn Ihr Lust habt (09131/35707 bei Wolf) oder auch am 6./13.11.85 (0911/332010 ROSA HILFE) oder kommt am besten mal bei uns vorbei am 19.11.85 19h30 in der Sandrartstr.45 in Nürnberg. Wir freuen uns drauf!

rosakul turrosakul turrosakul tur

IMPRESSUM

Nürnberg Schwulenpost
Herausgeber und Kontakt: Auflage: 750, kostenlos
Fliederlich e.V.
Postf. 910 473
8500 Nürnberg 91
(nur schriftlich)

WEGEN DER PLATZKNAPPHEIT IN DIESEM MONAT
EINMAL KEINE ADRESSENLISTE DER GRUPPEN
IN NÜRNBERG..... beim nächsten Mal wieder..

Aufruf zur Solidarität der
INDIANERKOMMUNE

Die Nürnberger Indianerkommune, bundesweit be-
rühmt und berüchtigt, tritt u.a. für folgende
Forderungen ein:

- Freie Kindersexualität
- Freiheit für einvernehmliche, gewaltfreie Se-
xualität zwischen Kindern und Erwachsenen
- Recht auf Ausziehen von zu Hause
- Aufhebung der Schulpflicht
- Abschaffung von Heimen und Psychiatrie

Derzeit wird gegen die Indianerkommune ein Ge-
richtsverfahren wegen angeblicher "Kindesentzie-
hung" durchgeführt. Es geht hierbei um die Auf-
nahme der Ausreißerin Patrizia aus Tübingen. Das
Mädchen, das jetzt 11 Jahre alt ist, sei vor dem
brutalen Stiefvater geflüchtet und habe zuerst
bei einer Frau in Tübingen und dann in der Indi-
anerkommune Unterschlupf erhalten.

Wegen der hohen Prozeß- und Anwaltskosten bittet
die Indianerkommune um Spenden unter dem Kenn-
wort "Patrizia" auf das

Postgirokto M. Dilger Nr. 203372-854

Postgiroamt Nbg, BLZ 760 100 85

Es finden in den nächsten Monaten bis zum Prozeß
im Februar 1986 in Tübingen eine Reihe von Ver-
anstaltungen statt. Weitere Informationen hierzu
sowie zu den Prozeßumständen bei:

Indianerkommune, Mittlere Kanalstr. 34
8500 Nürnberg 80, Tel. 0911 - 26 67 86

TERMINE

Di. 5.11. Fliedertich-Büro, Sandrarstr. 45
20.00h FORUM der Nürnberger Schwulengruppen
Themen: Bericht vom Bundeskoordina-
tionstreffen in Köln, Ende Oktober
- Vorbereitung des Aktionstages im
Januar (vgl. Hinweis in dieser Ausga-
be der Schwulenpost)

Di. 5.11. Gostner Hoftheater, Austr. 70
20.00h "ORGIE" von P.P. Pasolini, eine Pro-
duktion der "Kampnagelfabrik", Ham-
burg. weitere Auftrittstermine:
6.11., 7.11., 8.11., 9.11. je 20.00h

Fr. 7.11. die "Nürnberger Schwulenpost" rät ab:
19.30h Halle des 1. FCN
Orgie des Militarismus und Patriar-
chats: "Großes Militärkonzert" aus
Anlaß des 30jährigen Bestehens der
Bundeswehr.

Mo. 11.11. Stadtteilzentrum DESI, Brückenstr. 23
20.00h Jörg Friedrich: "Die kalte Amnestie"
über die Nürnberger Kriegsverbrecher-
prozesse und die Nachfolgeprozesse.
Veranstalter: Bund f. Geistesfreiheit

Di. 12.11. E-Werk, Erlangen
20.00h M Ä N N E R D I S C O
wie immer veranstaltet von der S.G.E.
(Schwulengruppe Erlangen)

Mo. 18.11. Schauspielhaus Nbg, oberes Foyer
20.00h "DAS THEATERGESPRÄCH - SCHAUSPIEL IN
DER DISKUSSION": "Preparadise Sorry
Now" von R.W. Faßbinder
(Die Aufführungsdaten dieses Stückes
bitte der Tagespresse entnehmen)

Di. 19.11. Aula Scharrergymnasium, Tetzeltgasse 20
20.00h "von den Nürnberger Gesetzen zu den
Nürnberger Prozessen" mit Prof. H.
Mayer (Referent)

weitere Veranstaltungen zum Gedenktag des "Nürn-
berger Prozesses": Mi. 20.11. und Fr. 22.11.
bitte Themen, Ort und Zeit der Tagesankündigung
in der Presse entnehmen)

Di. 19.11. Fliedertich-Büro, Sandrarstr. 45
20.00h Plenum der Schwulengruppe Fliedertich
öffentliche Sitzung!

KONTRASTPROGRAMME für solche, die sich mit Chri-
stentum und Freidenkerei beschäftigen:

Fr. 29.11. Stadtteilzentrum DESI, Brückenstr. 23
20.00h Ideologiekritischer Vortrag zu Fran-
ken mit Karlheinz Deschner, veran-
staltet vom Bund f. Geistesfreiheit

Sa. 30.11. CPH, Königstr. 63
19.30h Festvortrag: Neuere Entwicklungen in
der Kirche und Theologie von Prof.
Dr. Dr. J. Baptist Metz, Münster
Musikalische Umrahmung: Telemann-Or-
chester

Die Terminliste konnte leider nicht mit der
sonst üblichen Sorgfalt zusammengestellt werden.
Es fehlen einfach die Mitarbeiter. Dies kann als
Aufforderung zur Mitarbeit aufgefaßt werden!!!
Es tut uns leid, wenn der eine oder andere Ter-
min vergessen wurde.



AIDS-Hilfe
NÜRNBERG - ERLANGEN e.V.
Wurzelbauerstraße 29 (KUNO)
8500 Nürnberg 10

Telefonischer Beratungsdienst: 0911 / 533331
Do. 19.00-22.00 Uhr, So. 16.00-20.00 Uhr

Spendenkonto: Schmidt-Bank Nürnberg
Nr. 10083000, BLZ 76030070
Stadtsparkasse Nürnberg
Nr. 1914690, BLZ 76050101

Zur Zeit beziehen schon 125 Leute die Nürnberger
Schwulenpost, warum nicht auch du?
Die Schwulenpost wird kostenlos als Drucksache
verschickt. Absenderstempel: Fliedertich e.V.,
Postfach 910 473, 8500 Nürnberg 91, neutraler
Versand ist unemanzipiert und deshalb nicht mög-
lich!

Falls noch jemand die NÜRNBERGER
SCHWULENPOST beziehen will:
Bitte ausschneiden, ausfüllen und unter-
schreiben. Schicken an:

FLIEDERLICH e. V., Postfach 910 473,
8500 Nürnberg 91

Ich möchte regelmäßig die kostenlose
NÜRNBERGER SCHWULENPOST zu-
geschickt bekommen:

Name:

Straße, Nr.:

Wohnort:

Unterschrift: